

März, 2021

Begleit-Information zum Quartalsupdate 21.2 und ‚Das Neueste in Kürze‘

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten hiermit die Begleit-Informationen zu den Inhalten des Quartalsupdates 21.2, sowie weitere Hinweise.

Installationsvoraussetzungen für das Update 21.2

Bitte entnehmen Sie die Voraussetzungen aus der nachfolgenden Tabelle:

Programm	Installierbar ab Version	Neue Version
x.isynet und x.vianova	21.1 (min. 21.1.68)	21.2 (21.2.70)
HÄVG-Prüfmodul	Q1/2021	Q2/2021



Wir möchten Sie an dieser Stelle darauf hinweisen, eine tägliche Datensicherung durchzuführen. Nur so stellen Sie sicher, dass Sie im Falle eines Defektes ohne größeren Verlust auf Ihre Praxisdaten zurückgreifen können.

Installation des Quartalsupdates 21.2 unter bestimmten Konstellationen nicht mehr möglich

Sollten Sie in Ihrer Praxis noch einen **SQL Server 2008 R2** oder eines der folgenden Betriebssysteme **Windows 7, Windows Server 2008** oder **Windows Server 2008 R2** im Einsatz haben, ist die **Update-Installation** der Quartalsversion 21.2 **nicht mehr** möglich.

Informationen zum 1. Quartal 2021

KBV: Prüfzeitraum von Leistungsziffern bei bestimmten KVen

Aufgrund eines Fehlers im Regelwerk der EBM-Stammdaten wurde die Prüfung auf Kalenderjahre einiger Leistungsziffern bei folgenden KVen nicht korrekt angewendet: Hamburg, Niedersachsen, Baden-Württemberg, Mecklenburg-Vorpommern, Thüringen und Sachsen.

Bitte installieren Sie das Update **vor der Abrechnung**, sodass die Prüfung für die Abrechnung des 1. Quartals 2021 korrekt erfolgen kann.

S3C-Thüringen: Rahmenvertrag AOK PLUS / Anlage Qualitätsmanagement

Sollten Sie ein Schreiben Ihrer KV erhalten haben, dass der Versionsstand der S3C-Schnittstelle in Ihrer KV-Abrechnung nicht den Vorgaben entspricht, spielen Sie das Quartalsupdate bitte **vor der Abrechnung für das 1. Quartal** ein.

Zudem muss für die Übermittlung des Versionsstandes eine Teilnahme für den Vertrag „HzV AOK Plus Thüringen (S3C)“ in der Vertragsverwaltung hinterlegt sein.

Informationen zum 2. Quartal 2021

KBV: EBM- und ICD-Stammdaten – Schutzimpfungen SARS-CoV-2 ab 2. Quartal

In Vorbereitung der Durchführung von Schutzimpfungen gegen SARS-CoV-2 in den vertragsärztlichen Praxen im zweiten Quartal 2021, hat die KBV bereits aktualisierte EBM-Stammdateien der KVen Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Westfalen-Lippe, Nordrhein, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Saarland, Sachsen-Anhalt, Thüringen und die der KBV sowie eine aktuelle ICD-Stammdatei zur Verfügung gestellt. Mit der ICD-Stammdatei stehen Ihnen folgenden ICD-Codes zur Verfügung:

- U11.9 — Notwendigkeit der Impfung gegen COVID-19, nicht näher bezeichnet (Primärcode)
- U12.9! — Unerwünschte Nebenwirkungen bei der Anwendung von COVID-19-Impfstoffen, nicht näher bezeichnet (Das Ausrufezeichen kennzeichnet eine Sekundärdiagnose und muss nicht miterfasst werden.)

Ab dem 01.04.2021 sollen Hausärzte in die SARS-CoV-2-Impfungen einbezogen werden. Werden ab diesem Zeitpunkt Impfungen durchgeführt, ist es erforderlich, dass eine tagesaktuelle Impfstatistik über die einzelnen KV-Portale, wie viele Patienten in welcher Altersgruppe geimpft worden sind, erstellt wird. Mit der Quartalsversion stehen Ihnen über die Parameterstatistik Expert (PAM) bereits vorgefertigte Abfragen zur Verfügung, die bei Bedarf noch angepasst werden können.

Parameterabfragen [Anzahl Datensätze: 44]

Suchbegriff(e):

Parameterabfragen	
Abfrage	Abfrage bei Patientenaufruf
Koloskopie-Konvertierung (keine eindeutige Zuordnung)	
Keine Privatkasse ausgewählt	J
PATIENTEN: Fehlende ASV-Kennzeichnung lfd. Quartal	
TI-Problem	J
BionTech_Pfizer Erstimpfung	
BionTech_Pfizer Abschlussimpfung	
Moderna Erstimpfung	
Moderna Abschlussimpfung	
AstraZeneca Erstimpfung	
AstraZeneca Abschlussimpfung	
Janssen_Johnson Impfung	
alle Erstimpfungen ohne Janssen_Johnson bis 59	
alle Abschlussimpfungen ohne Janssen_Johnson bis 59	
Janssen_Johnson bis 59	
alle Erstimpfungen ohne Janssen_Johnson ab 60	
alle Abschlussimpfungen ohne Janssen_Johnson ab 60	
Janssen_Johnson ab 60	

Bitte einzelnen Suchbegriff oder >>Abfrage<< eingeben

OK Abbrechen Hilfe

KBV: Muster OEGD – Neue Formularversion

Die KBV hat erneut eine aktuelle Version des Musters **OEGD – Auftrag für SARS-CoV-2 Testung nach RVO oder regionaler Sondervereinbarung (03.2021)** zur Verfügung gestellt. Diese Version kann ohne Aufbrauchfrist eingesetzt werden. Verwenden Sie die Blankobedruckung wird bereits beim ersten Aufruf auf die aktuelle Version umgestellt. Verwenden Sie das Muster als Vordruck, steht Ihnen dieses noch nicht mit dem Update zur Verfügung, da uns das entsprechende Formular zur Umsetzung von der KBV noch nicht geliefert worden ist. Sobald uns das Formular vorliegt, werden wir die Vordruckversion nachliefern.

KBV: Muster 40 – Ab 01.04.2021 nicht mehr gültig

Das KBV-Formular Muster 40 „Krebsfrüherkennung Männer“ darf ab dem 01.04.2021 laut Anforderungskatalog der KBV nicht mehr verwendet werden. Bereits ausgestellte und gespeicherte Formulare zu einem Patienten können weiterhin über die Karteikarte eingesehen und wenn notwendig, nochmals ausgedruckt werden. Bei Fragen zur zukünftigen Dokumentation wenden Sie sich bitte an Ihre regionale KV.

DMP: Vorgaben für DMP-Programm Koronare Herzkrankheit

Ebenso ab 01.04.2021 gelten **neue Vorgaben für das DMP-Programm Koronare Herzkrankheit (KHK)**. Die aktualisierten Dokumentationsbögen stehen Ihnen ab diesem Zeitpunkt automatisch zur Verfügung. **Installieren Sie das Update daher** spätestens vor der ersten Dokumentation im neuen Quartal, damit Sie Ihre Dokumentationen nach den neuen Vorgaben erstellen und abrechnen können.

DMP: Indikationsübergreifende Teilnahmeerklärung für DMP-Programme

Ab 01.04.2021 gilt eine neue, **indikationsübergreifende DMP-Teilnahme- und Einwilligungserklärung**. Die neue Teilnahmeerklärung steht Ihnen mit der Version 21.2 ab diesem Zeitpunkt für Neueinschreibungen automatisch zur Verfügung. Wir empfehlen Ihnen daher spätestens **vor Ausstellung der ersten Teilnahmeerklärung** das Update einzuspielen.

Neues Verordnungsmodul: Umstellung muss bis Ende des 2. Quartals erfolgen

Wie Sie wissen, können Sie Ihre Praxissoftware seit zwei Quartalen auf das neue Verordnungsmodul umstellen, sofern Ihre Praxis alle Voraussetzungen dafür erfüllt. Wir haben uns entschieden, die endgültige Ablösung der alten Funktionen auf Ende des 2. Quartals 2021 zu verschieben.

Wenn Sie noch nicht mit dem neuen Verordnungsmodul arbeiten, kümmern Sie sich bitte darum, dass bereits im Vorfeld alle technischen Voraussetzungen für die Umstellung gegeben sind und kontaktieren Sie bei Bedarf Ihren medatixx-Servicepartner. Ob Sie auf die neuen Funktionen umstellen können, können Sie vorab anhand einer Checkliste auch selbst prüfen und die Umstellung dann starten. Sie finden die Checkliste auf unserer Webseite unter **Kundenservice > x.isynet > Aktuelles** (<https://arztsoftware.medatixx.de/kundenservice/xisynet#tab-280-0>).

Mit der Version 21.2 liefern wir im Verordnungsmodul auch die Funktionen zur Medikamenteverordnung im Rahmen von **KV-Zusatzverträgen** (AOK Sachsen-Anhalt und IKK gesund plus Sachsen-Anhalt), des Vertrags **KV AOK Mecklenburg-Vorpommern zur wirtschaftlichen Arznei- und Heilmittelsteuerung** sowie für die **Ambulante Spezialfachärztliche Versorgung (ASV)** aus. Das heißt, die Umstellung ist nun auch möglich, wenn Sie an diesen Verträgen oder einem ASV-Team teilnehmen.

Sollten Sie mit dem Direktvertragsmodul arbeiten und **S3C-Verträge** nutzen, ist die Umstellung **mit der Version 21.2 noch nicht möglich**. Die Funktionen für diese Verträge werden wir Ihnen zeitnah zur Verfügung stellen, so dass Sie fristgerecht umstellen können.

Weitere Informationen zur Umstellung und zum Verordnungsmodul erhalten Sie in der **Updatehilfe**. Außerdem bietet Ihnen die medatixx-akademie **Videos** und **Webinare**, die Ihnen das neue Verordnungsmodul und seine Funktionen vorstellen (<https://medatixx-akademie.de/>).

Notfalldatenmanagement

Mit dem Update 21.2 können Sie in Verbindung mit der entsprechenden kostenpflichtigen Konnektor-Lizenz die Funktionen des Notfalldatenmanagements (NFDM) in Ihrer Praxis nutzen. Mit dem Notfalldatenmanagement, einer Fachanwendung innerhalb der Telematikinfrastruktur, können notfallrelevante Informationen auf der elektronischen Gesundheitskarte gespeichert und von dort ausgelesen werden. Dies unterstützt die schnelle, indikationsgerechte Versorgung in Notfallsituationen.

Grundlegende Informationen, zum Beispiel welche technischen und organisatorischen Voraussetzungen für die Implementierung erfüllt sein müssen, finden Sie in der x.press, unserem IT-Magazin für die ärztliche Praxis, zur vergangenen Quartalsversion 21.1.

Außerdem können Sie mit dem Quartalsupdate auch die Transport-PINs für die Kartenverifizierung (Karten-PIN) und die Qualifizierte Elektronische Signatur (QES-PIN) Ihres elektronischen Heilberufsausweises (eHBA) ändern. Über die Umsetzung, Einrichtung und Bedienung der NFDM-Funktionen in x.isynet und x.vianova sowie darüber, wie Sie die Transport-PINs Ihres eHBAs ändern, informieren wir Sie in der Online-Hilfe unter dem Kapitel „Allgemeine Programmänderungen“ zur Quartals-Version 21.2.

S3C-Thüringen & Sachsen: Modellvorhaben ARMIN

Der Medikationsplanserver ist nun über Ihre Anbindung an die TI erreichbar. Diese Änderung sollte für Sie in der Praxis keine spürbaren Auswirkungen haben, sofern Sie an die Telematikinfrastruktur angeschlossen sind. Der Medikationsplanserver ist lediglich unter einer anderen Adresse (URL) erreichbar. Spielen Sie daher bitte zeitnah das Quartalsupdate ein, damit die Änderungen der Adresse (URL) wirksam werden.

Für nähere Informationen wenden Sie sich gern an Ihren Ansprechpartner der Kassenärztlichen Vereinigung oder an die AOK PLUS (Medikationsplan@plus.aok.de).

LDT3: Neue Datensatzbeschreibung 3.2.11

Die neue LDT-Version 3.2.11 vom 19.03.2021 mit der Erweiterung der Objekte „Obj_ Abrechnung OEGD“ und „Obj_ Befundinformationen“ konnte nicht mehr in x.isynet / x.vianova integriert werden. Das aktuelle Prüfmodul wird mit dem Quartalsupdate ausgeliefert, sodass auch Befunde, die mit der Version 3.2.11 erstellt wurden, eingelesen werden können. Die zusätzlichen Informationen, die mit Hilfe der neuen Version 3.2.11 übermittelt werden können, können derzeit im Programm noch nicht dargestellt werden.

KIM-Funktionen werden mit Service Pack bereitgestellt

Die Kommunikation im Medizinwesen (KIM) ermöglicht den vertraulichen, sicheren und verschlüsselten digitalen Austausch von Nachrichten und medizinischen Dokumenten zwischen Teilnehmern der Telematikinfrastruktur (TI). Die KIM-Funktionen werden wir voraussichtlich mit einem Service Pack Ende April 2021 bereitstellen. Die notwendigen Informationen dazu, z. B. welche Voraussetzungen für die Nutzung erfüllt sein müssen, erhalten Sie in der Begleit-Information zu diesem Service Pack.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren medatixx-Servicepartner.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr medatixx-Team

Das Neueste in Kürze



In der **Menügruppe Hilfe** steht Ihnen der **Menüpunkt Hilfe im PDF-Format** zur Verfügung. Über diesen Menüpunkt können Sie eine **Datei aufrufen**, in der das **Inhaltsverzeichnis mit Verknüpfungen zu der Dokumentation der einzelnen Basismodule sowie der aktuellen Updatedokumentation angezeigt wird**. Bei **Mausklick auf eine Überschrift** wird die **entsprechende Datei in einem separaten Fenster geöffnet** und kann ausgedruckt werden.

Update 21.2 (Quartalsupdate)

Neues Verordnungsmodul
Funktionen Ihrer Praxissoftware per Video kennenlernen

Allgemeine Programmänderungen

NEU: Verwaltung des eHBA im Cardmanager
Automatische Integration von Karteikartenkategorien in Vorbereitung auf KIM
Parameterstatistik Expert: Neue Abfragen für die Auswertung von Corona-Impfungen
Neue ICD-Codes für COVID-19-Impfungen
Geändertes / ungültiges Formular
Neue / geänderte Felder im Begründungsdialog des Abrechnungsscheins
Systemparameter aufgrund der Umstellung auf die neue Heilmittelverordnung (Muster13) entfernt
Systemparameter für die Übernahme Labor-Kennziffer(n) (Leistungsziffern) wurde entfernt
Sortierung der Befunde bei Übernahme von Laborwerten in die Word-Arztbriefschreibung
IMS- und medimed prescriber Datenerhebung entfernt

Neu: Notfalldatenmanagement (NFDM)

Wichtige Hinweise für das Notfalldatenmanagement (NFDM)
Neu: Notfalldatenmanagement (NFDM)

Neues Verordnungsmodul

Das ändert sich nach der Umstellung auf das Verordnungsmodul (VOM)
Neuerungen und Erweiterungen im Verordnungsmodul (VOM)

Integrierte DMP-Funktionen

Neue indikationsübergreifende DMP-Teilnahme- und Einwilligungserklärung
Aktualisierte Dokumentationen für Koronare Herzkrankheit (KHK)

Integrierte Vorsorgefunktionen

Datenübernahme von Muster 39 in Primärscreening-Dokumentation
Abrechnung von Darmkrebs- oder Zervixkarzinom-Dokumentationen via Upload

Vorsorge-Dokumentationen via KV-Connect

Abrechnung von Darmkrebs- oder Zervixkarzinom-Dokumentationen via KV-Connect

Hausarztzentrierte / Facharztzentrierte Versorgung (HzV/FaV)

Neue / Geänderte Verträge (HzV / FaV)

eArztbrief via KV-Connect

Abrechnung von eArztbriefen via KV-Connect ab 31.03.21 nicht mehr zulässig

x.archiv powered by mediDOK®

NEU: Scannen auf Knopfdruck mit x.archiv powered by mediDOK®

AAK-Abrechnung

VSDM Nachweis für die Abrechnung von AAK-Scheinen

So drucken Sie sich die Online-Hilfe zum Update aus:

Wenn Sie die Online-Hilfe zum Update **mit Seitenzahlen und Formatierungen ausdrucken** möchten, gehen Sie wie folgt vor:

Rufen Sie die Menügruppe **Hilfe** auf. Wählen Sie dort den Menüpunkt **Hilfe im PDF-Format** aus. **Klicken** Sie auf die **Überschrift Produktinformation Update**. Die **Datei** wird in einem **separaten Fenster geöffnet** und kann nun ausgedruckt werden.



HINWEIS

Aufgrund von aufwendigen Programmstrukturänderungen, konnte die Online-Hilfe sowie die Hilfe im PDF-Format in der Kürze der Zeit nicht komplett aktualisiert werden. Wir werden die Aktualisierung so schnell wie möglich nachholen.

Copyright by © medatixx GmbH & Co. KG, Eltville 22.03.2021